

Pressemitteilung 214/2022 vom 2. September 2022

Baumobstanbau in Thüringen 2022

Anbaufläche erneut rückläufig

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik bewirtschaften 55 Obstbaubetriebe im Freistaat Thüringen in diesem Jahr eine Baumobstfläche von 1 565 Hektar. Gegenüber der letzten Befragung aus dem Jahr 2017 bedeutet dies einen Rückgang um 132 Hektar bzw. 7,8 Prozent.

Äpfel

Mehr als die Hälfte der Anbaufläche (55,8 Prozent) werden für den Anbau von Äpfeln genutzt. Mit insgesamt 873 Hektar liegt die mit Apfelbäumen bepflanzte Fläche um 161 Hektar bzw. 15,6 Prozent unter dem Wert der letzten Erhebung des Jahres 2017. Der überwiegende Teil (834 Hektar bzw. 95,5 Prozent) der Apfelanbaufläche entfällt auf den Anbau von Tafeläpfeln, der Rest (39 Hektar bzw. 4,5 Prozent) wird für die Erzeugung von Wirtschaftsäpfeln genutzt.

Die 4 am häufigsten angebauten Sorten sind Gala (163 Hektar), Elstar (105 Hektar), Pinova (98 Hektar) und Jonagored (84 Hektar). Zusammen umfassen diese 4 Sorten mehr als die Hälfte (54,0 Prozent) der in Thüringen angebauten Tafeläpfel.

Süß- und Sauerkirschen

Der Anbau von Kirschen erfolgt auf knapp einem Drittel (476 Hektar bzw. 30,4 Prozent) der Gesamtfläche. Süßkirschen werden auf insgesamt 294 Hektar bewirtschaftet. Gegenüber der letzten Erhebung von 2017 wurde die mit Süßkirschbäumen bepflanzte Fläche um 37 Hektar bzw. 14,4 Prozent erweitert. Einen erneuten Rückgang gab es in den vergangenen 5 Jahren bei den Sauerkirschen. Die Anbaufläche (182 Hektar) sank gegenüber dem Jahr 2017 um 33 Hektar bzw. 15,3 Prozent. Im Jahr 2012 standen in Thüringen noch auf 302 Hektar Sauerkirschbäume. Damit reduzierte sich der Anbau in den vergangenen 10 Jahren um mehr als ein Drittel (39,7 Prozent).

Pflaumen und Zwetschen

Auf die Pflaumen und Zwetschen (174 Hektar) entfallen 11,1 Prozent der Gesamtanbaufläche. Gegenüber dem Jahr 2017 stieg die Fläche um 27 Hektar bzw. 18,4 Prozent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Birnen

Auf 19 Hektar bzw. 1,2 Prozent der Thüringer Baumobstfläche stehen Birnenbäume. Gegenüber dem Jahr 2017 sind das 2 Hektar bzw. 11,8 Prozent mehr.

Mirabellen und Renekloden

Rückläufig ist der Anbau von Mirabellen und Renekloden, die im aktuellen Jahr noch auf 23 Hektar stehen. Dies entspricht 1,5 Prozent der Gesamtanbaufläche. Hierbei sank die bewirtschaftete Fläche in den vergangenen 5 Jahren um 5 Hektar bzw. 17,9 Prozent.

Bitte beachten:

Ab 2017 enthält die Baumobstfläche auch die Flächen für sonstiges Baumobst (Aprikosen, Pfirsiche, Quitten, Walnüsse, ab 2022 auch Haselnüsse). Aus Gründen der Vergleichbarkeit zu den Ergebnissen vorangegangener Erhebungen wurde diese Fläche von 29 Hektar in der Gesamtfläche nicht berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Ländlicher Raum, Ernährung und Agrarstruktur

Telefon: 03 61 57 334-25 52

E-Mail: agrarstatistik@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

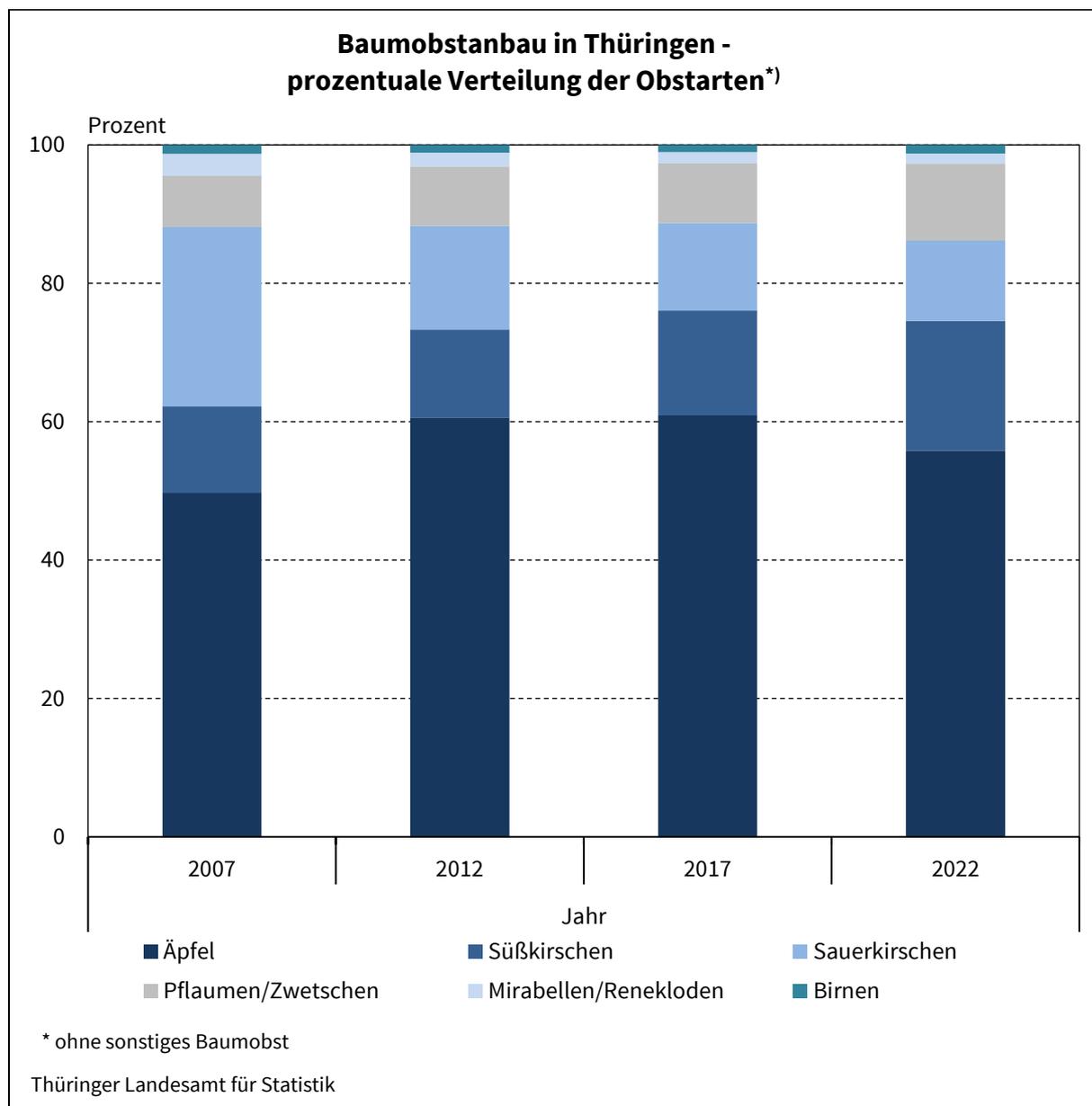
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Baumobstfläche nach Obstarten und ausgewählten Apfelsorten

Obstart Apfelsorten	Baumobstfläche		Entwicklung 2022 zu 2017	
	2022	2017	Hektar	Prozent
Baumobst insgesamt ¹⁾	1 565	1 697	-132	-7,8
davon				
Äpfel	873	1 034	-161	-15,6
darunter				
Elstar	105	98	7	7,1
Braeburn	67	70	-3	-4,3
Gala	163	114	49	43,0
Jonagold	22	36	-14	-38,9
Jonagored	84	109	-25	-22,9
Idared	36	52	-16	-30,8
Pinova	98	110	-12	-10,9
Shampion	60	74	-14	-18,9
Birnen	19	17	2	11,8
Süßkirschen	294	257	37	14,4
Sauerkirschen	182	215	-33	-15,3
Pflaumen/Zwetschen	174	147	27	18,4
Mirabellen/Renekloden	23	28	-5	-17,9

1) ohne sonstiges Baumobst

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt